

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Oelixdorf

Gremium

Gemeindevertretung

Tag

Beginn

Ende

28.01.2013

20.44 Uhr

21.08 Uhr

Ort

Feuerwehrgerätehaus, Oberstraße 56 in Oelixdorf

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Heuberger
- Vorsitzender -

gez. Hatje
- Protokollführer -

Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung
der **Gemeindevertretung Oelixdorf**

am 28.01.2013

Mitglieder:	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
CDU Manfred Bertermann	X	
Anne Kahl	X	
Jörgen Heuberger - Bürgermeister -	X	
Thies Möller 2. stellv. Bürgermeister -	X	
Martin Rentz	X	
Bernd-Jürgen Schüler	X	
Heinz Teckenburg	X	
SPD Pedro Perna	X	
Rainer Gosau	X	
Gero Pulmer 1. stellv. Bürgermeister	X	
Gisela Albrecht		X
FDP Walter Broocks	X	
Manfred Carstens	X	

Ferner anwesend:

Herr Flocken, bürgerliches Finanzausschussmitglied

Herr Hatje als Protokollführer

Gemeinde Oelixdorf
- Gemeindevertretung -



Chaussee 31
25524 Oelixdorf
☎: 04821 - 9659
Fax: 04821 - 95 78 82 0
E-Mail: j.heuberger@t-online.de

14.01.2013

«Anrede»
«Vorname» «Name»
«Straße»

«Postleitzahl» «Ort»

Einladung
zur Sitzung

	Datum	Uhrzeit
Gemeindevertretung	Mo., 28.01.2013	<u>20.30 Uhr</u>
Sitzungsort Feuerwehrgerätehaus, Oberstraße 56 25524 Oelixdorf	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Tagesordnung.

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Ankauf von Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG
5. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013
6. Mitteilungen und Anfragen

gez. Heuberger
- Bürgermeister -

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.44 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es liegen keine Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Dringlichkeitsantrag gemäß § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung Oelixdorf vom 30.11.1990 gestellt, den

Pkt. 5 – Bebauungsplan Nr. 11 „Kaiserberg“ und Widmung der Straße „Kaiserberg“ hier: Beauftragung eines Rechtsanwaltes

in die Tagesordnung aufzunehmen.

Die Dringlichkeit wird anerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die weiteren Punkte rücken entsprechend.

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Pkt. 3: Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Heuberger weist auf die am 7. Februar 2013 beginnende nächste Sitzungsperiode hin.

Zu Pkt. 4: Ankauf von Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG

Allen Gemeindevertretern liegt die Sitzungsvorlage Drucksache Nr. 1/2013 vor.

Bürgermeister Heuberger verweist auf die ausführlichen Beratungen in der vorangegangenen Finanzausschusssitzung.

Eine weitere Diskussion wird in der Gemeindevertretung nicht geführt.

Bürgermeister Heuberger lässt sodann über den vom Finanzausschuss nicht empfohlenen **Beschluss** in der Gemeindevertretung abstimmen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Oelixdorf beschließt vorbehaltlich einer Zustimmung durch die Kommunalaufsicht, sich an der Schleswig-Holstein Netz AG mit 46 Anteilen zu einem Gesamtkaufpreis von 189.625,43 € zu beteiligen.

Die Gemeinde Oelixdorf wird wegen der Erklärungsfrist bezüglich des Aktienkaufs bis spätestens zum 28.02.2013 eine entsprechende 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen, in der der Aktienkauf einschließlich entsprechender Darlehensaufnahme mit einer dreijährigen Laufzeit enthalten ist.

Die Gemeindevertretung beschließt gleichzeitig, dass hinsichtlich der Veräußerung des Aktienpaketes in 2016 bis zum 31.12.2014 die entsprechende Kündigung gegenüber der Schleswig-Holstein Netz AG auszusprechen ist.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden Schritte einzuleiten, Gespräche mit der Kommunalaufsicht zu führen und den Vertrag für die Gemeinde abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
2 Stimmenenthaltung**

Damit ist der Beschlussvorschlag abgelehnt.

**Zu Pkt. 5: Bebauungsplan Nr. 11 „Kaiserberg“ und Widmung der Straße „Kaiserberg“
hier: Beauftragung eines Rechtsanwaltes**

Allen Gemeindevertretern liegt die Sitzungsvorlage Drucksache Nr. 2/2013 vor.

Aufgrund der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses fasst die Gemeindevertretung folgenden **Beschluss**:

1. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Rechtsanwalt Herrn Dr. Mecklenburg, Hätschenkamp 7 in 25421 Pinneberg, mit der Erarbeitung eines Abwägungsvorschlages bzgl. der Stellungnahmen im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 11 sowie mit der Erarbeitung eines Textes für die Widerspruchsbescheide bzgl. der Widmung der Straße „Kaiserberg“ zu beauftragen.
2. Es wird einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 1.500 € zugestimmt. Entsprechende Haushaltsmittel sind im 1. Nachtragshaushaltsplan zusätzlich bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Pkt. 6: Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013

Da die Gemeindevertretung sich gegen den Aktienkauf von der SH-Netz ausgesprochen hat, kann eine Beratung über den vorliegenden Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes entfallen.

Zu Pkt. 7: Mitteilungen und Anfragen

- Auf Nachfrage von Herrn Pulmer zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung bestätigt Bürgermeister Heuberger, dass der ausführenden Firma Nachfristen für die Restarbeiten und Fehlerbeseitigungen gegeben wurde. Von den Rechnungsbeträgen sind Beträge einbehalten worden.
- Herr Möller hat festgestellt, dass bei den Behörden-Thermostatventilen im Flur der Grundschule die Schutzkappen abmontiert wurden. Laut Auskunft des Schulhausmeisters hat er dies auf Anweisung der Schulleiterin gemacht, damit die Kinder lernen, mit Thermostatventilen umzugehen. Er bittet Bürgermeister Heuberger, bei der Schulleiterin nach dem Sinn dieser Maßnahme nachzufragen.

- Herr Teckenburg hat beobachtet, dass in der letzten Woche das Licht in der Turnhalle die ganze Nacht über eingeschaltet war. Außerdem waren Fenster durchgehend geöffnet.
- Herr Rentz weist darauf hin, dass der diesjährige Termin für das Schulfest der Grundschule sich mit dem des Gildefestes überschneidet. Obwohl das Schulfest in Breitenberg stattfindet, bittet er, mit der Schulleiterin über eine Verschiebung zu sprechen.
- Bürgermeister Heuberger berichtet über den Sachstand hinsichtlich des Fortbestandes der Außenstelle Breitenberg der Grundschule. Der Schulverband Breitenberg tagt morgen und wird voraussichtlich beschließen, dass der dortige Schulbetrieb zum Ende Schuljahres eingestellt wird. Es bleibt abzuwarten, welche Auswirkungen sich auf den Kooperationsvertrag und einer evtl. Schülerbeförderung ergeben.
- Herr Carstens weist darauf hin, dass bei dem Fußweg zwischen Chaussee und Nöthen einige Platten angehoben sind. Es sollte über entsprechende Reparaturmaßnahmen nachgedacht werden.